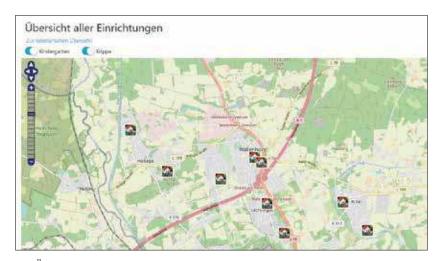
## Einfache Kapazitätsplanung

Andreas Rauschenberg

ITEBO stellt Kommunen die Lösung NH Kindergartenverwaltung SQL zur Verfügung. Diese unterstützt bei der Verwaltung, Abrechnung und Organisation von Kindergärten und Kindertagesstätten.

inder ab drei Jahren haben einen Anspruch auf Betreuungsleistung. Durch die Geburtsstatistiken allein lässt sich der tatsächliche Bedarf allerdings nur schwer vorhersagen. Mit der zentralen Datenerfassung über die Lösung NH Kindergartenverwaltung SQL vom Unternehmen Nordholz EDV-Planungsbüro wird dies wesentlich einfacher. Auch die Qualität der Dienstleistung verbessert sich durch die Digitalisierung. Denn die Kommunikation mit den Eltern erfolgt strukturiert, und durch die langfristige Planbarkeit werden Engpässe vermieden.

In vielen mittleren und kleinen Verwaltungen wird die Kapazitätsplanung noch immer manuell auf Basis von Listen durchgeführt. Das kostet nicht nur viele Arbeitsstunden, sondern bringt auch einige Probleme mit sich. Um auf der sicheren Seite zu sein, melden Eltern ihre Kinder meist mehrfach an. Das führt zu unnötigem Aufwand bei der Stornierung der überzähligen Anmeldungen und verfälscht phasenweise die Zahlen zum Betreuungsbedarf. In Zeiten sich schnell wandelnder Lebens- und Arbeitsgewohnheiten ist es von essenzieller Bedeutung, dass die Kommunen aktuelle und genaue Zahlen zum tatsächlichen Betreuungsbedarf



Die Übersichtskarte in der Nordholz-Lösung zeigt die verfügbaren Kitas im Stadtgebiet.

haben. Denn nur so lässt sich die kurz- und langfristige Bereitstellung von Kita-Plätzen verlässlich planen.

Die Online-Anmeldungen über NH Kindergartenverwaltung SQL bringt Vorteile für alle Beteiligten. Bei den Einrichtungen entfällt das Problem der Doppelanmeldungen, was unnötige Arbeit erspart. Die Eltern können sich bei der Online-Anmeldung schnell und einfach einen Überblick verschaffen, in welchen Einrichtungen aktuell Plätze zur Verfügung stehen. Der Träger beziehungsweise die Kommune als koordinierende Instanz profitiert unmittelbar davon, dass der Betreuungsbedarf erfasst wird. Denn das erleichtert nicht nur die Personalplanung, sondern hilft auch bei der genaueren Einschätzung,

wie viel Raumbedarf besteht und ab wann etwa Baumaßnahmen für die Bereitstellung von zusätzlichen Betreuungsplätzen in die Wege geleitet werden müssen. Die Online-Anmeldung erfolgt kommunenweit und liefert damit eine Übersicht auf gesamtkommunaler Ebene.

Nicht selten kommt es zu angespannten Situationen oder sogar zu Rechtsstreitigkeiten, wenn Eltern wegen ungenauer Planung nicht rechtzeitig einen Kita-Platz erhalten. Durch die langfristige Planungssicherheit, die mit der Lösung einhergeht, werden Versorgungslücken effektiv reduziert beziehungsweise vermieden. Darüber hinaus unterstützt NH Kindergartenverwaltung bei der Kommunikation mit den Eltern. Durch entsprechende Vorlagen

und das integrierte Dokumenten-Management-System wird der Aufwand für die Kommunikation reduziert. So ist beispielsweise gewährleistet, dass rechtzeitig mit den Eltern Kontakt aufgenommen wird, deren Kinder noch nicht in einer Einrichtung untergebracht wurden.

Die ITEBO-Unternehmensgruppe mit Sitz in Osnabrück hat die Lösung bereits seit drei Jahren im Einsatz. Neben dem Bistum Osnabrück zählen derzeit etwa 30 Kommunen zu den betreuten Kunden. Die Erfahrungen sind durchweg positiv. Die Erleichterung der täglichen Arbeit steht dabei an vorderster Stelle. Bei der Platzvergabe wird der Vorteil geschätzt, jederzeit sämtliche Anmeldungen und die verfügbaren Kapazitäten im Blick zu haben. Dadurch kann die Planung zur Anpassung der Kapazitäten immer auf Basis aktueller und sehr genauer Daten durchgeführt werden.

Insgesamt zeigt sich, dass bei der Bewertung der Praxiserfahrung mit der Lösung die Kundenbetreuung ein wichtiger Faktor für die Zufriedenheit ist. Im Anwendungsalltag ist an der ein oder anderen Stelle oft auch fachliche Unterstützung gefragt. Zum Beispiel, wenn es um die Erstellung der jährlichen Statistiken geht, die an das statistische Landesamt übermittelt werden müssen. Die Kunden von ITEBO können dabei auf die Unterstützung durch persönliche Fachberater zurückgreifen. Die Erstellung der Statistiken war für viele Kunden zuvor immer ein enormer Aufwand. Dieser reduziert sich mit der Lösung im Grunde auf wenige Klicks. Bei den Anpassungen an die jeweiligen wechselnden Anforderungen unterstützt ITE-BO ebenfalls. Durch das Hosting und den Betrieb der Software im firmeneigenen Rechenzentrum entfällt für die Kunden darüber hinaus jeglicher technisch-administrativer Aufwand.

Die Berechnung und Abwicklung der Beiträge sind bei manueller Bearbeitung besonders aufwendig. Zunächst wird ermittelt, in welche Beitragsstaffel die Familie einzuordnen ist. Änderungen der Lebensverhältnisse müssen jeweils aktuell berücksichtigt werden. Wird Wirtschaftliche Jugendhilfe gezahlt, ist ein entsprechender Korrekturabzug erforderlich.

NH Kindergartenverwaltung übernimmt die komplette Berechnung unter Berücksichtigung aller Faktoren. Besteht ein Anspruch auf Unterstützung im Rahmen von "Bildung und Teilhabe", kann auch dies in die automatische Beitragsermittlung integriert werden. Beitragsbescheide lassen sich direkt aus der Anwendung heraus erstellen und ausdrucken. Durch die Anbindung per Schnittstelle an das jeweilige Finanzsystem können auch Abrechnungen direkt in der Anwendung erzeugt und ausgelöst werden. Die Kita-Lösung ist damit ein gutes Beispiel dafür, wie effiziente Digitalisierung zu einem positiven Wandel führt: für die Bürgererfahrung ebenso wie für die tägliche Verwaltungsarbeit.

Andreas Rauschenberg ist Geschäftsführer der Rauschenberg Kommunikation GmbH.

Anzeige

## DIGITALE SOUVERÄNITÄT

in einer komplex vernetzten Welt

